



RVA63.242

Kessel- Heizkreis- und
Brauchwasserregler

Bedienungsanleitung



Ausgabe 1.1
Oktober 98 Br.



CTC GIERSCH AG
Bahnhofstrasse 60
8112 Otelfingen ZH
Tel. 0848 848 838

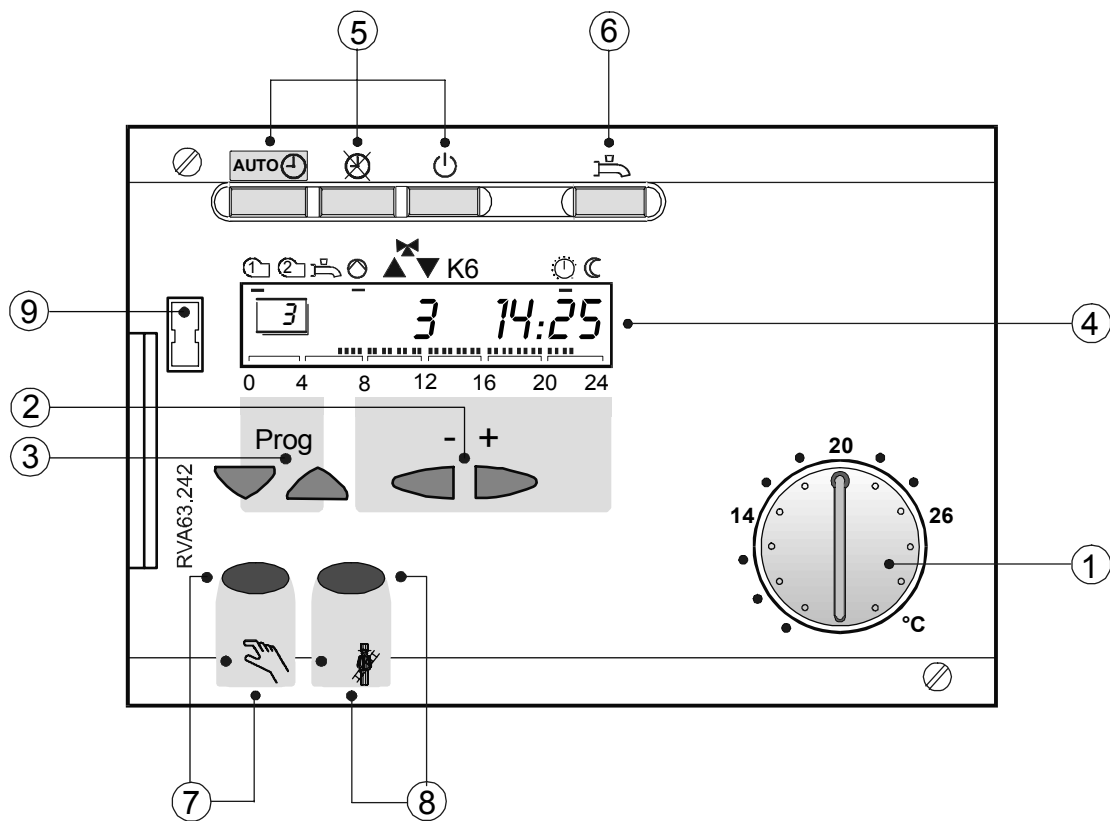
Inhaltsverzeichnis

<i>Bedienungselemente und Anzeigen</i>	3	<i>Raumgerät QAA 50</i>	12
<i>Inbetriebsetzung</i>	4	<i>Inbetriebnahme</i>	12
Zeit einstellen	4	Einstellung am Raumgerät	12
Wochentag einstellen	4	<i>Wahl der Betriebsart</i>	12
Automatikbetrieb	4	Automatikbetrieb	12
Temperaturen	4	Sparbetrieb	12
Zeitprogramme	4	Betriebsbereitschaft	12
<i>Programmierung</i>	5	Spartaste	12
Schaltzeiten Zeitschaltprogramm 1	5	<i>Temperaturkorrektur</i>	12
Programmierung einzelner Tag	5	Temperaturdrehknopf	12
Programmierung der Woche	6	<i>Störungen</i>	12
Schaltzeiten Zeitschaltprogramm 2	7	<i>Raumgerät QAA 70</i>	13
Schaltzeiten Zeitschaltprogramm 3	7	<i>Inbetriebnahme</i>	13
Standardzeitprogramm	7	<i>Bedienungselemente</i>	13
<i>Temperatureinstellungen verändern</i>	8	<i>Anzeige</i>	13
Tagestemperatur	8	<i>Einstellung am Raumgerät</i>	13
Brauchwassertemperatur	8	Wahl der Betriebsart	13
Nachttemperatur	8	Automatikbetrieb	13
Frostschutztemperatur	8	Handbetrieb	13
Sommer/Winter-Umschalttemperatur	8	Bereitschaftsbetrieb	13
<i>Übersicht Temperaturen</i>	9	Info-Taste	14
Veränderbare Sollwerte	9	Temperatur-Korrektur	14
Nicht veränderbare Messwerte	9	Spartaste	14
<i>Heizkennlinie</i>	9	<i>Programmierung</i>	14
Ermitteln der Heizkurve	9	Programmieranzeige	15
Heizkennlinie verändern	10	Temperaturen einstellen	15
<i>Betriebsart-Wahltasten</i>	10	Heizprogramm	15
<i>Fehleranzeige</i>	10	Tag und Uhrzeit einstellen	15
Fehlerabfrage	10	Anzeige aktueller Temperaturen	15
Fehlermeldungen	11	Ferienfunktion	16
<i>Handbetrieb</i>	11	Standardwerte	16
Einschalten	11	<i>Fehlermeldungen</i>	16
Ausschalten	11		
<i>Kaminfegertaste</i>	11		

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses CTC-Produktes. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

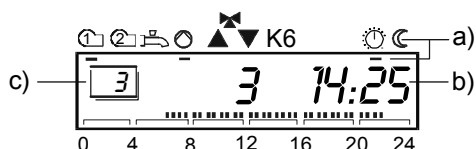
Vor der Inbetriebnahme müssen sämtliche Elektroinstallationsarbeiten abgeschlossen

Bedienungselemente und Anzeigen



Bedienungselement	Funktion
-------------------	----------

- | | |
|--|--|
| ① Raumtemperatur-Drehknopf | Raumtemperatur-Sollwerteneinstellung |
| ② Einstell-Tasten | Parametrierung |
| ③ Zeilenwahl-Tasten | Parametrierung |
| ④ Anzeige | Istwerte und Einstellungen ablesen |
| ⑤ Betriebsart-Tasten Heizkreis | Betriebsumstellung auf:
Automatkbetrieb
Dauerbetrieb
Stanby |
| ⑥ Betriebsart-Taste Brauchwasser | Brauchwasser EIN / AUS |
| ⑦ Handbetriebs-Funktionstaste mit Kontrolleuchte | Handbetrieb-Umstellung |
| ⑧ Kaminfeger-Funktionstaste mit Kontrolleuchte | Sonderbetrieb-Umstellung |
| ⑨ PC-Tool Anschluss | Diagnose und Service |



- a) Symbole – Anzeige des Betriebszustandes mit Hilfe der schwarzen Balken
- b) Anzeige – Werte während Regelbetrieb oder bei Einstellungen
- c) Programmierzeile während Einstellungen

Bedienungsanleitung RVA 63


Inbetriebsetzung

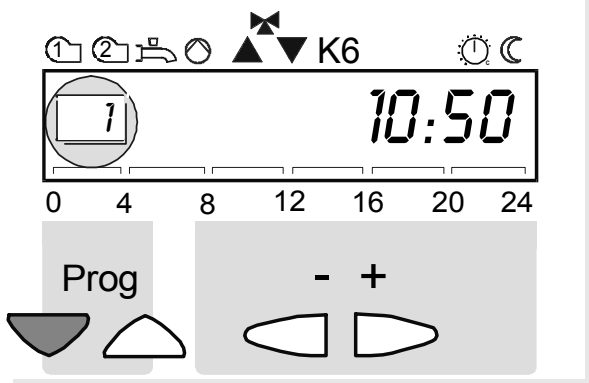
Der digitale Heizkreisregler RVA 63 ist werkseitig schon so voreingestellt, dass Sie bei der Inbetriebnahme Ihrer Heizung nur noch die **Uhrzeit** und den **Wochentag** einstellen müssen.

Zeit einstellen

Beispiel: *aktuelle Zeit:* 10:50

Rechte Zeilenwahl-Taste  drücken.



Im Zeilenfenster erscheint die Programmierzeile . Sollte eine andere Zahl erscheinen, so können Sie mit der linken Programmtaste zurückfahren.

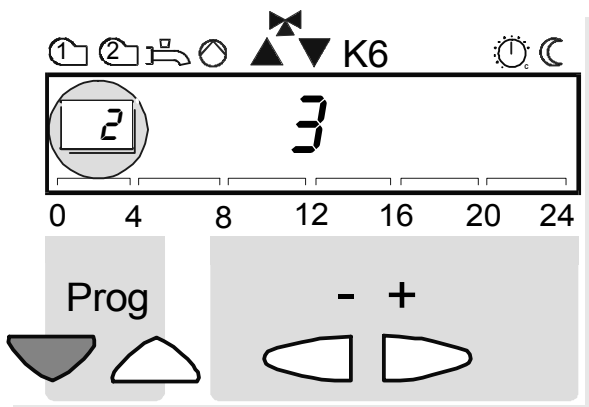


Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die Uhrzeit 10:50 angezeigt wird.

Wochentag einstellen

Beispiel: *Wochentag = Mittwoch*


Zeilenwahl-Taste  drücken
Im Zeilenfenster erscheint die Programmierzeile 

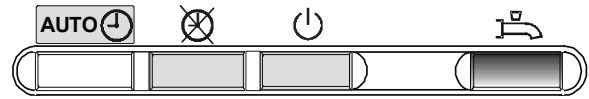


Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die 3 angezeigt wird.


Montag = Tag 1 Sonntag = Tag 7

Automatikbetrieb

Drücken Sie die Taste 



Das Leuchten der Taste AUTO zeigt an, dass der automatische Betrieb aktiv ist.

Wollen Sie das Brauchwasser auch mit dem Heizkessel erwärmen, so müssen Sie zusätzlich die  Taste drücken.

Die Funktion ist aktiv, wenn die Taste leuchtet.

Überprüfen Sie die Einstellung des Temperaturdrehknopfes

Stellen Sie den Drehknopf auf 20°C. 

Ihre Anlage ist mit diesen Einstellungen betriebsbereit. Weitere Eingriffe sind nicht notwendig. Alle Ein-/Aus-Schaltungen, Temperaturniveaus und Optimierungen werden nun von dem Heizkreisregler automatisch ausgeführt.

In der nachstehenden Tabelle sind alle für Sie wichtigen und unverlierbaren Grundeinstellungen

Temperaturen	
Brauchwassertemperatur	55°C
Reduzierte Raumtemperatur (Nachttemp.)	16°C
Frostschutztemperatur	5°C
Sommer/Winter Umschalttemperatur	17°C
Steilheit der Heizkennlinie (ADAPT)	15

Zeitprogramme		
Normaltemp. Tag	Montag-Sonntag	06:00 – 22:00
Spartemp. Nacht	Montag-Sonntag	22:00 – 06:00
Warmwassertemp.	Montag-Sonntag	24 Stunden

Die vorgenannten Grundeinstellungen können, falls Sie es wünschen, jederzeit von Ihnen für Ihre speziellen Temperatur- und Zeitbedürfnisse verändert werden. Bei einem Stromausfall bleiben alle Grundeinstellungen und die von Ihnen geänderten Werte erhalten.

Die Schaltuhr hat eine Gangreserve von min. 12 Std.

Schaltzeiten für Zeitschaltprogramm 1 Zeile 6 – 11


Das Zeitschaltprogramm 1 ist ausschliesslich für den Heizkreis.

Programmierung einzelner Tag

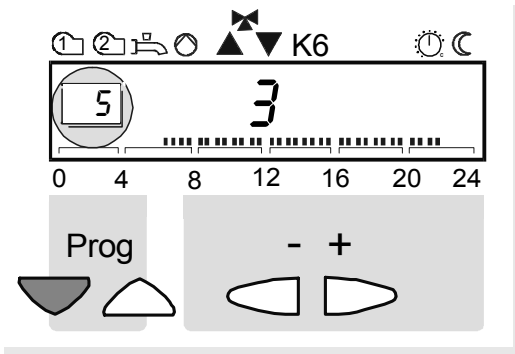
Beispiel :

Das voreingestellte Standardheizprogramm schaltet die Heizung von Montag bis Sonntag von 06:00 – 22:00 auf Tagestemperatur und von 22:00 – 06:00 auf Nachttemperatur.



Sie möchten am Samstag (Tag 6) von 08:00 – 23:00 auf Tagestemperatur heizen.

Mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  im Zeilenfenster anwählen

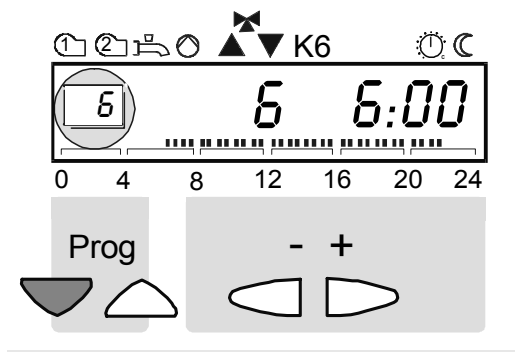
Auf der Anzeige erscheint der aktuelle Tag . Sie





Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld der Tag 6 angezeigt wird.

Danach wählen Sie mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  an.

Im Anzeigefeld erscheint der vorher von Ihnen gewählte Tag (6) und die Standardzeit zum Heizen auf Tagestemperatur (6:00).

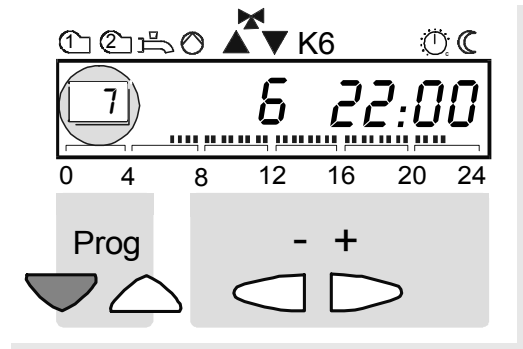


Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die von Ihnen gewünschte Zeit angezeigt wird. (gemäss Beispiel 8:00)

Anschliessend wählen Sie mit der Zeilenwahl-Taste  die  Programmierzeile an.

Im Anzeigefeld erscheint wieder der vorher von Ihnen gewählte Tag (6) und die Standardzeit zum Heizen auf Nachttemperatur (22:00)

Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die von Ihnen gewünschte Zeit angezeigt wird.









Nach Abschluss der Einstellungen bestätigen Sie durch Drücken der  Taste die Eingaben.

Die Anlage wird nach den von Ihnen eingestellten Zeiten arbeiten.

Nach diesem Schema können Sie auch die Programme für die anderen Wochentage einstellen.

Sie haben auch die Möglichkeit, pro Tag 2 oder 3 Heizphasen zu programmieren. Die zusätzlichen Ein- und Ausschaltphasen geben Sie in den Zeilen 8 – 11 ein.

Zeile	Schaltpunkte	Temp. Sollwert	Standard
	Einschaltzeit Phase 1	Drehknopf-Sollwert	06:00
	Ausschaltzeit Phase 1	Reduziert-Sollwert	08:00
	Einschaltzeit Phase 2	Drehknopf-Sollwert	16 : 00
	Ausschaltzeit Phase 2	Reduziert-Sollwert	22 : 00
	Einschaltzeit Phase 3	Drehknopf-Sollwert	-- : --
	Ausschaltzeit Phase 3	Reduziert-Sollwert	-- : --

Wünschen Sie nur 1 oder 2 Heizphasen, geben Sie bei den nicht verwendeten Phasen für Beginn und Ende --:-- ein. Taste - oder + drücken, bis die Striche auf dem Display erscheinen.

Bedienungsanleitung RVA 63

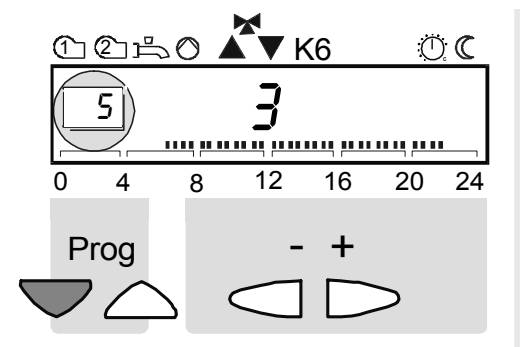
Programmierung der Woche

Beispiel :

Sie möchten von Montag bis Freitag von 06:00 – 23:00, am Samstag von 08:00 – 23:00 und am Sonntag von 09:00 – 22:00 auf Tagestemperatur heizen.



Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile  im Zeilenfenster anwählen

Auf der Anzeige erscheint der aktuelle Tag .

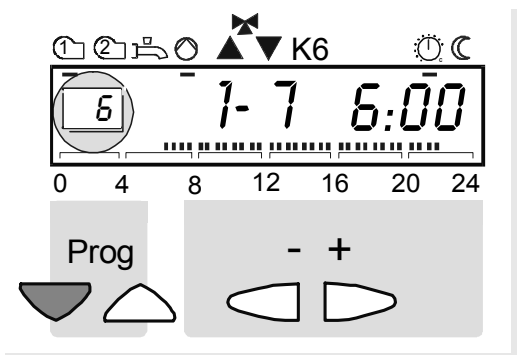


Da Sie für Montag bis Freitag die gleichen Heizphasen wünschen, programmieren Sie die ganze Woche mit der entsprechenden Zeit und ändern Samstag und Sonntag entsprechend.



Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld 1-7 angezeigt wird.

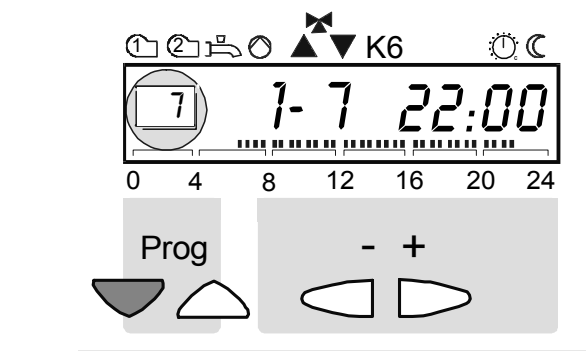
Danach wählen Sie mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  an.

Im Anzeigefeld erscheinen die vorher von Ihnen gewählten Tage 1-7 und die Standardzeit zum Heizen



Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die von Ihnen gewünschte Zeit angezeigt wird. (gemäß Beispiel 6:00)


Anschließend wählen Sie mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  an.





Im Anzeigefeld erscheinen wieder die vorher von Ihnen gewählten Tage 1-7 und die Standardzeit zum Heizen auf Nachttemperatur (22:00)

Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld die von Ihnen gewünschte Zeit angezeigt wird. (gemäß Beispiel 23:00)

Gemäss Beispiel wünschen Sie Samstag und Sonntag ein anderes Heizprogramm.

Wählen Sie mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  an.



Taste - oder + drücken, bis im Anzeigefeld der Tag, den Sie ändern möchten, angezeigt wird. (gemäß Beispiel 6)

Wählen Sie erneut mit der Zeilenwahl-Taste  die Programmierzeile  an.

Ändern Sie gemäss Beispiel die Einschaltzeit mit der - oder + Taste auf 08:00

Die Ausschaltzeit in Zeile 7 muss nicht geändert werden, da Sie die Ausschaltzeit für die ganze Woche 23:00 eingegeben haben.

Wiederholen Sie diesen Schritt für den Tag 7 und geben die entsprechende Ein- und Ausschaltzeit ein.

Nach Abschluss der Einstellungen bestätigen Sie durch Drücken  der Taste  die Eingaben.

Bedienungsanleitung RVA 63

Schaltzeiten für Zeitschaltprogramm 2 Zeile 13 – 18

Das Zeitschaltprogramm 2 kann z. B. zum zeitgesteuerten Betreiben einer Zirkulationspumpe benützt werden.

Das Prinzip zum Programmieren ist gleich dem "Zeitschaltprogramm 1".

In Zeile wird der Wochentag oder der Wochenblock angewählt.

In den Zeilen 13 – 18 können Sie die Ein- und Ausschaltzeiten eingeben.

Zeile	Schaltpunkte	Funktion	Standard
<input type="text" value="13"/>	Einschaltzeit Phase 1	Zirkulations-Pumpe „Ein“	-- : --
<input type="text" value="14"/>	Ausschaltzeit Phase 1	Zirkulations-Pumpe „Aus“	-- : --
<input type="text" value="15"/>	Einschaltzeit Phase 2	Zirkulations-Pumpe „Ein“	-- : --
<input type="text" value="16"/>	Ausschaltzeit Phase 2	Zirkulations-Pumpe „Aus“	-- : --
<input type="text" value="17"/>	Einschaltzeit Phase 3	Zirkulations-Pumpe „Ein“	-- : --
<input type="text" value="18"/>	Ausschaltzeit Phase 3	Zirkulations-Pumpe „Aus“	-- : --

Schaltzeiten für Zeitschaltprogramm 3 Brauchwasser Zeile 20 - 25

Auch in diesem Zeitschaltprogramm ist das Prinzip zum Programmieren gleich dem Zeitschaltprogramm 1"

In Zeile wird der Wochentag oder der Wochenblock angewählt.

In den Zeilen 20 – 25 können Sie die Ein- und Ausschaltzeiten für die Brauchwasserbereitung

Zeile	Schaltpunkte	Temp.-Sollwert	Standard
<input type="text" value="20"/>	Einschaltzeit Phase 1	Nenn-Sollwert	05:00
<input type="text" value="21"/>	Ausschaltzeit Phase 1	Reduziert-Sollwert	22:00
<input type="text" value="22"/>	Einschaltzeit Phase 2	Nenn-Sollwert	-- : --
<input type="text" value="23"/>	Ausschaltzeit Phase 2	Reduziert-Sollwert	-- : --
<input type="text" value="24"/>	Einschaltzeit Phase 3	Nenn-Sollwert	-- : --
<input type="text" value="25"/>	Ausschaltzeit Phase 3	Reduziert-Sollwert	-- : --

In der Standardeinstellung wird das Brauchwasser während 24 Stunden auf die Nenn - Sollwerttemperatur aufgeheizt, sofern dies erforderlich ist.

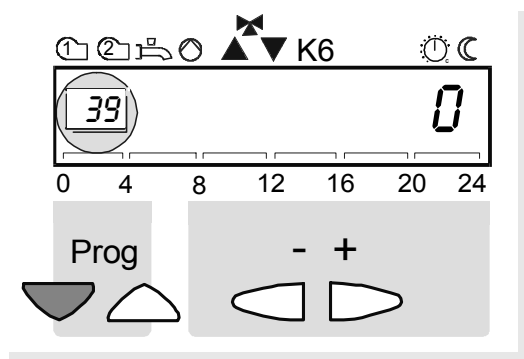
Möchten Sie die Warmwasserbereitung über das Zeitschaltprogramm 3 betreiben, so teilen Sie dies unserem Service-Techniker anlässlich der Inbetriebnahme der Anlage mit. Er wird dann das Brauchwasser-Schaltprogramm aktivieren!

Zurückholen Standardzeitprogramm

Sie haben die Möglichkeit, alle Zeitprogramme auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Mit der Zeilenwahl-
 Programmierzeile

Prog Taste
im Zeilenfenster



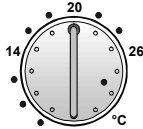
anwählen.

Bedienungsanleitung RVA 63

Temperatureinstellungen verändern

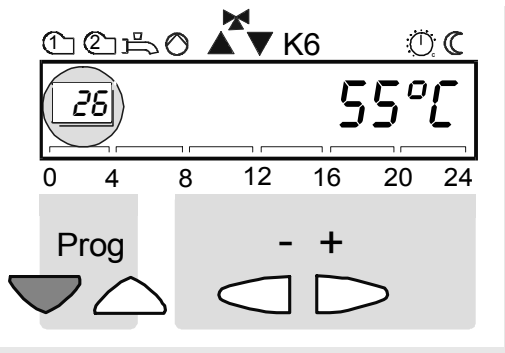
Tagestemperatur

Die gewünschte Raumtemperatur (Tagestemperatur) können Sie am Drehknopf einstellen. Die Einstellung 20°C ergibt theoretisch eine Raumtemperatur von 20°C. Stellen Sie eine unbefriedigende Raumtemperatur fest, so drehen Sie am Drehknopf höher oder tiefer.




Brauchwassertemperatur

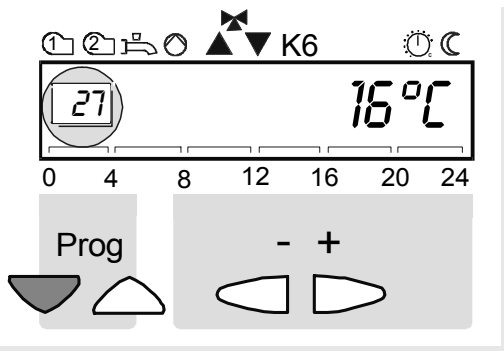
Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile **26** im Zeilenfenster anwählen.



Mit der Taste - oder + die gewünschte Brauchwassertemperatur eingeben.


Nachttemperatur

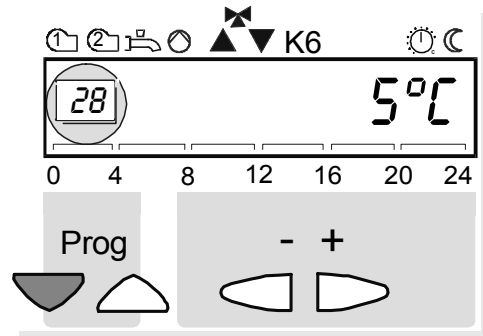
Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile **27** im Zeilenfenster anwählen.



Mit der Taste - oder + die gewünschte Nachttemperatur eingeben.



Frostschutztemperatur

Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile **28** im Zeilenfenster anwählen.



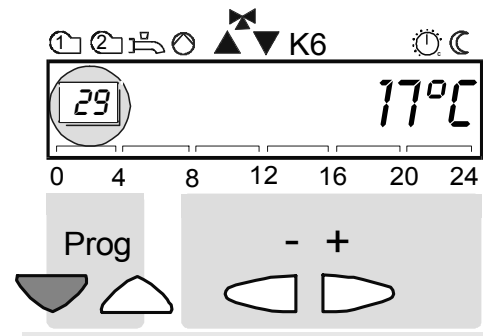
Mit der Taste - oder + die gewünschte Frostschutztemperatur eingeben.

Der Gebäude-Frostschutz wird in Ferienhäusern eingesetzt.

In der  Betriebsart wird automatisch ein zu tiefes Absinken der Raumtemperatur verhindert. Sinkt die Raumtemperatur unter den eingestellten Wert, so wird automatisch auf Raumtemperatur-Frostschutz geheizt. 

Sommer/Winter-Umschalttemperatur

Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile **29** im Zeilenfenster anwählen.



Mit der Taste - oder + die gewünschte Sommer/Winter-Umschalttemperatur eingeben.

Die Sommer/Winter-Umschaltung ist das Kriterium zur automatischen Umschaltung der Heizungsanlage zwischen Sommer- und Winterbetrieb. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Einstellung von 17°C in den meisten Fällen optimal ist.

Erhöhen dieser Einstellung:

Umschaltung früher auf Winterbetrieb

Umschaltung später auf Sommerbetrieb

Senken dieser Einstellung: umgekehrte Wirkung!

Das Umschalten auf "Sommer" wird im Display mit dem Aufleuchten von **ECO** angezeigt.

Bedienungsanleitung RVA 63

Veränderbare Sollwerte

In der nachfolgenden Tabelle haben Sie eine Übersicht in welchen Zeilen welche Temperatur durch Sie verändert werden kann.

Die Zeilen 31 und 32 haben keine Funktion. Die Grundeinstellung in Zeile 31 ist (17) und in Zeile 32 (- - -). **Nicht verändern!**

Veränderbare Sollwerte	
26	Brauchwassertemperatur
27	Reduzierte Raumtemperatur (Nachttemperatur)
28	Frostschutztemperatur
29	Sommer/Winter-Umschalttemperatur HK
30	Heizkennlinie HK
31	Sommer/Winter-Umschalttemperatur
32	Heizkennlinie

Nicht veränderbare Messwerte (Istwertanzeige)

Ab Zeile 33 bis Zeile 38 können Sie die Ist-Werte abfragen. Ist kein Raumtemperaturfühler angeschlossen, so sind anstelle einer Temperatur 3 Striche - - - auf der Anzeige ersichtlich!

Nicht veränderbare Messwerte	
33	Raumtemperatur-Istwert
34	Aussentemperatur-Istwert
35	Brennerbetriebsstunden 1.Stufe
36	Brennerbetriebsstunden 2.Stufe
37	Anzahl Brennerstarts 1. Stufe
38	Anzahl Brennerstarts 2. Stufe

Heizkennlinie

Anhand der eingestellten Heizkennlinie bildet der Regler die Vorlauftemperatur entsprechend der Aussentemperatur.

Grundeinstellung 15
Erfahrungswerte Fussbodenheizung: 8
Erfahrungswerte Radiatorenheizung: 15

Um die Heizkennlinie möglichst genau einzustellen, brauchen Sie von ihrem Heizungsinstallateur / Heizungstechniker folgende Angaben:

Bis zu welcher Aussentemperatur wurde ihre Heizung ausgelegt.

Welche Vorlauftemperatur wird bei der entsprechenden tiefsten Aussentemperatur benötigt.

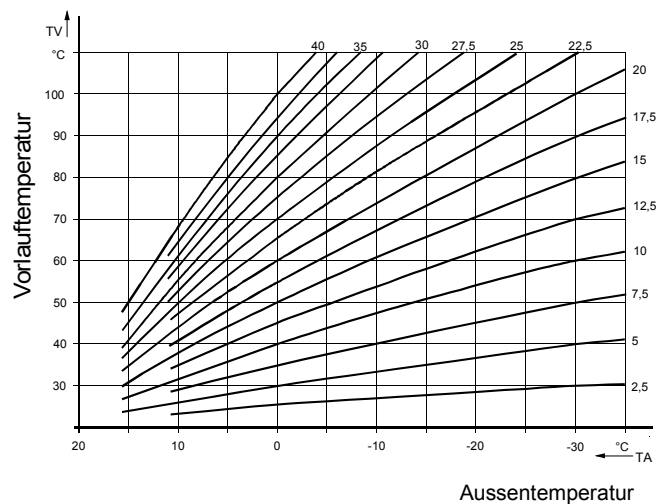
z. B.:

Auslegung -10°C Aussentemp. benötigte Vorlauftemp. = 60°C

Anhand dieser 2 Werte können Sie die Heizkurve bestimmen.


Tiefste Aussentemperatur (-10°C) und die hierfür maximal benötigte Vorlauftemperatur (60°C) in untenstehendes Diagramm übertragen; der Schnittpunkt der beiden Linien ergibt die Heizkurve (15), welche nun in den Regler eingegeben wird.

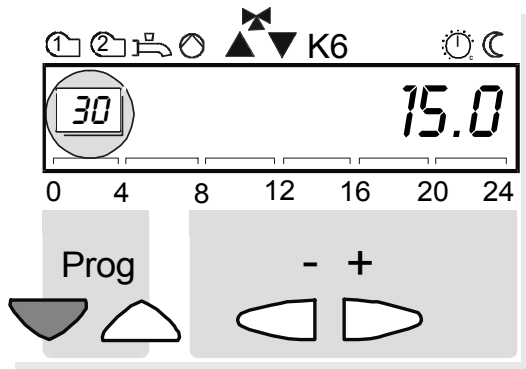
Ermitteln der Heizkurve (Steilheit)



Bedienungsanleitung RVA 63

Heizkennlinie verändern

Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile 30 im Zeilenfenster anwählen.



Mit der Taste - oder + die gewünschte Heizkurve eingeben.

Nach Abschluss der Einstellungen bestätigen Sie durch Drücken der Taste  die Eingaben.

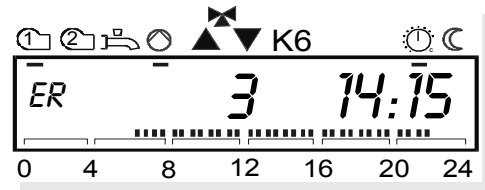
Die Betriebsart-Wahltasten

Die Regulierung stellt 3 verschiedene Heizkreis-Betriebsarten zur Verfügung, die je nach Bedarf direkt angewählt werden können.

Die Betriebsarten werden durch Drücken der

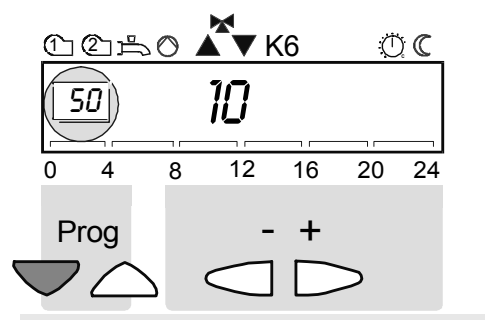
Fehleranzeige

Der Regler zeigt Fehler an, die im Gerät auftreten können. Ist ein Fehler im Gerät, erscheint auf der Anzeige "Er".



Fehlerabfrage

Mit der Zeilenwahl-Taste  Programmierzeile im Zeilenfenster anwählen.



Mit dem Einsteigen in die Zeile 50 wird automatisch der erste Eintrag in der Fehlerliste angezeigt.

Mit der Taste - oder + kann zwischen den Fehlermeldungen gewechselt werden.

Der Regler kann max. 2 Fehlermeldungen speichern. Die Anzeige ER löscht erst, wenn die Fehlerursache behoben wurde. Stehen weitere Fehler an, kommen diese in den Speicher, sobald Platz

Betriebswahltasten	
	Automatikbetrieb Ihre Heizung wird vollautomatisch geregelt. Sie haben ganzjährig eine optimale Regelung.
	Dauerbetrieb Heizung ohne Zeitprogramm. Temperatur Tag und Nacht gemäss Drehknopf. 
	Standby Ihre Heizung ist ausgeschaltet. Bei Frostgefahr wird auf die von Ihnen eingestellte Frostschutztemperatur geheizt.
	Brauchwasser Brauchwasser "EIN" (Taste leuchtet) Brauchwasser "AUS" (Taste ist dunkel)

Bedienungsanleitung RVA 63

Fehlermeldungen

Anzeige	Fehlerbeschreibung
Leer	Kein Fehler
10	Aussentemperatur-Fühler
20	Kesseltemperatur-Fühler
28	Abgastemperatur-Fühler
30	Vorlauftemperatur-Fühler
40	Rücklauftemperatur-Fühler
50	Brauchwassertemperatur-Fühler an B3
52	Brauchwassertemperatur-Fühler an B31
58	Brauchwasserthermostat oder H2-Kontakt
61	Störung Raumgerät
62	Falsches Raumgerät
81	LPB-Kurzschluss
86	PPS-Kurzschluss
100	Zwei Uhrzeitmaster vorhanden
140	Unzulässige Geräte- oder Segmentadresse
146	Unzulässige Anlagenkonfiguration
162	Fehler H2-Kontakt (B31)

Bei einem Ausfall der Steuerung kann auf manueller Heizbetrieb umgestellt werden!

Handbetrieb

Der Handbetrieb ist eine Betriebsart, in der sämtliche erforderlichen Anlagenteile von Hand eingestellt und überwacht werden müssen. Die Regelfunktionen des Gerätes haben keine Auswirkungen mehr auf die Relais.

Der benötigte Kesseltemperatur-Sollwert muss am Kesselthermostaten von Hand eingestellt werden.

Die Temperatur des Heizkreises kann mit dem Mischventil, welches ebenfalls auf "Manuelle Betriebsart" gestellt werden muss, reguliert werden.

Einschalten



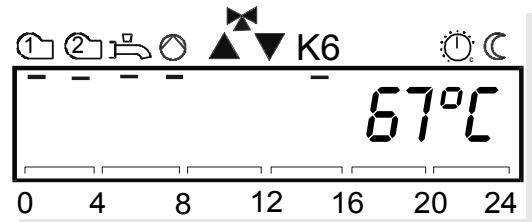
Der Handbetrieb wird durch Betätigen dieser Drucktaste angewählt. Diese Taste ist für Sie erst bei geöffneter Abdeckung auf der Reglerfront zugänglich. Bei leuchtender Kontrollampe ist der Handbetrieb aktiv.

Sobald der Handbetrieb eingeschaltet ist, wird der Brenner, die Heizkreispumpe und die Brauchwasser-Ladepumpe eingeschaltet.

Das Mischventil muss von Hand auf die gewünschte Vorlauftemperatur eingestellt werden. Der Brenner wird im Handbetrieb durch den Kesselthermostat beim Erreichen der eingestellten Temperatur ausgeschaltet.

Zur Beseitigung der Störung bitte den Kundendienst anrufen!

Anzeige im Handbetrieb



Ausschalten

Durch Drücken einer Betriebsarten-Taste oder erneuten Druck auf die Handbetrieb-Taste.

Die Kontrollampe erlischt und der Regler kehrt in die ursprünglich gewählte Betriebsart zurück.

Kaminfeger-Taste



Diese Taste wird durch den Feuerungskontrolleur bei der periodischen Abgasmessung benützt. Bei "EIN- resp. Ausschalten" der Kaminfegerfunktion gilt das gleiche Vorgehen wie bei der Handbetriebs-Taste.

Bedienungsanleitung Raumgerät QAA 50

Inbetriebnahme


Vor der Inbetriebnahme sind sämtliche Elektroinstallationsarbeiten abzuschliessen. Das Raumgerät enthält eine Grundeinstellung und ist ohne weitere Einstellungen betriebsfähig.

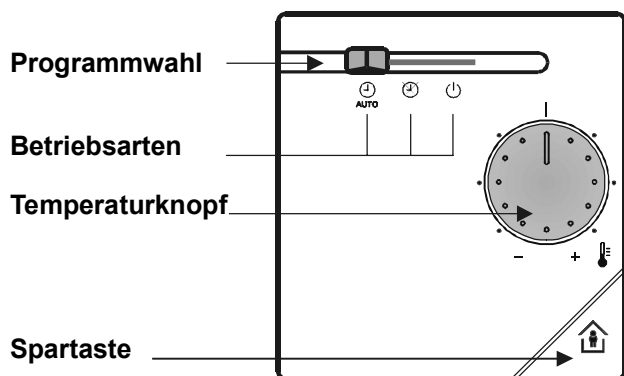
- p Nach Einschalten des Reglers startet das Raumgerät QAA 50 automatisch, sobald es mit Energie versorgt wird.
- p Bei Bedarf kann die Grundeinstellung durch den Fachmann geändert werden.

Tips für die Inbetriebsetzung

In dem Raum, in dem das Raumgerät **QAA 50** montiert ist, muss ein allenfalls vorhandenes geregeltes Heizkörper-Ventil auf 100 % Durchfluss fixiert sein.

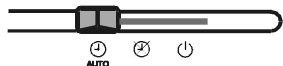
Einstellungen am Raumgerät

Damit das Raumgerät aktiv geschaltet wird, muss am Zentralgerät die Betriebsart Auto  eingestellt sein.



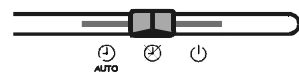
Wahl der Betriebsart

Automatikbetrieb



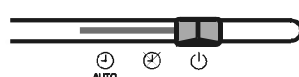
Das automatische Programm kann mit der Spartaste überbrückt werden. Der Eingriff bleibt bis zur nächsten Umschaltung durch das Heizprogramm wirksam.

Sparbetrieb




Die Heizung läuft manuell je nach Wahl der Spartaste.

Betriebsbereitschaft



Die Heizung ist ausgeschaltet. Nur beim Unterschreiten der Frostschutztemperatur wird die Heizung automatisch wieder eingeschaltet.

Steht der Programmwahlschalter auf Stellung "Sparbetrieb" oder "Betriebsbereitschaft" oder die Spartaste wird aktiviert, blinkt am Zentralgerät die Taste Auto .

Spartaste

Wenn die Räume für längere Zeit nicht benutzt werden, kann mit der Spartaste die Raumtemperatur reduziert und dadurch Heizenergie gespart werden. Sind die Räume wieder belegt, die Spartaste erneut betätigen, damit wieder geheizt wird.

Spartaste




Rote Leuchtanzeige

leuchtet = Normaltemperatur aktiv
leuchtet nicht = Spartemperatur aktiv

Achtung!

Die Funktion der Anzeige bleibt aufrechterhalten, auch wenn das Zentralgerät auf Sommer umgeschaltet hat.

Wird am Zentralgerät oder am QAA 50 auf  geschaltet, so bleibt die Anzeige dunkel.

Temperaturkorrektur



Falls es in Ihrer Wohnung zu warm oder zu kalt ist, können Sie mit dem Temperatur-Drehknopf auf einfache Weise die Normal-Raumtemperatur korrigieren.

Hinweis: Mit dem Temperatur-Drehknopf wird nur die Normal-Temperatur korrigiert, die

Temperatur-Drehknopf



reduzierte Raumtemperatur bleibt unverändert.

- p Bevor Regler  Temperaturkorrekturen am vorge- nommen werden, müssen eventuell vorhandene eingestellt  Thermostatventile korrekt werden!

- p Mit jeder Markierung wird die Normal-Raumtemperatur um 1 °C verstellt.

- p Drehen nach = Erhöhen der Normal-Raumtemperatur

- p Drehen nach = Senken der Normal-Raumtemperatur

- p Mit dem erneuten Korrigieren warten, bis sich die Raumtemperatur angepasst hat.

Mögliche Störungen

- p Falls die Spartastenanzeige bei der Bedienung des

Bedienungsanleitung Raumgerät QAA 70

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme sind sämtliche Elektroinstallationsarbeiten abzuschliessen.

Die Heizungsanlage muss betriebsbereit sein.

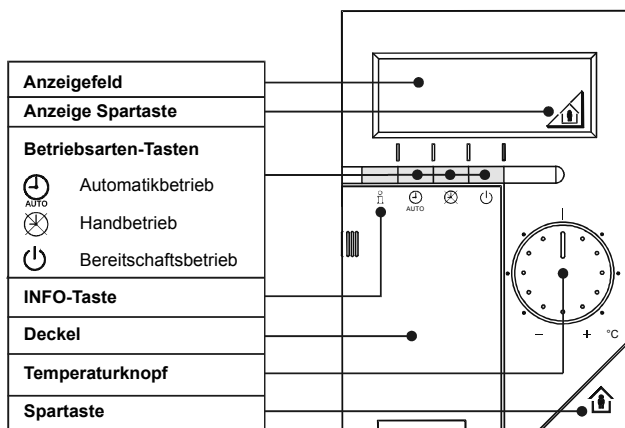
Die Stromversorgung erfolgt über den 2-Draht-Anschluss vom Regler aus.

Das Raumgerät enthält eine Grundeinstellung und ist ohne weitere Einstellungen betriebsfähig.

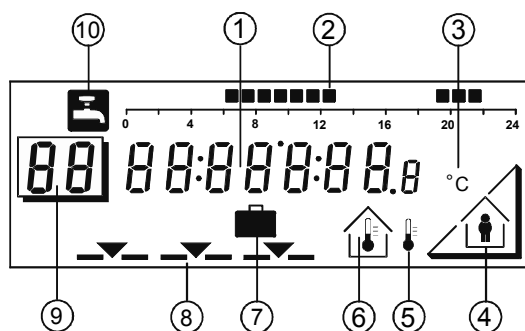
- p Nach Einschalten des Reglers startet das Raumgerät QAA 70 automatisch, sobald es mit Energie versorgt wird.
- p Der Fachmann nimmt die gewünschte Grundeinstellung vor, falls die Grundeinstellung nicht den Anforderungen entspricht.

Tips für die Inbetriebsetzung

In dem Raum, in dem das QAA 70 montiert ist, muss ein allenfalls vorhandenes geregeltes Heizkörper-Ventil auf 100 % Durchfluss fixiert sein.



Anzeige



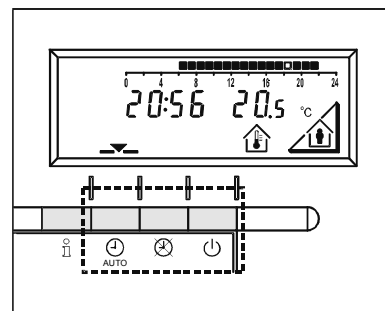
- | | |
|---------------------|----------------------|
| 1 Zahlen (Uhrzeit) | 6 Raumtemperatur |
| 2 Heizprogramm | 7 Ferienfunktion |
| 3 Einheit °C | 8 Betriebsart |
| 4 Anzeige Spartaste | 9 Zeilennummer |
| 5 Aussentemperatur | 10 Brauchwassertemp. |

Einstellungen am Raumgerät

Damit das Raumgerät aktiv geschaltet wird, muss am Zentralgerät die Betriebsart Auto eingestellt sein.

Hinweis: Während des Betriebes muss der Deckel des Raumgerätes geschlossen sein. Die Bedienebene bleibt frei zugänglich.

Wahl der Betriebsart



- p Durch Drücken der gewünschten Betriebsartentaste mit dem entsprechenden Symbol wird die Betriebsart aktiviert. Die Auswahl wird im Anzeigefeld mit dem Symbol bestätigt.

Automatikbetrieb



Die Heizung läuft automatisch nach dem eingegebenen Heizprogramm. Das Programm kann mit der Spartaste kurzfristig überbrückt werden.

Handbetrieb



Die Heizung läuft manuell je nach Wahl der Spartaste auf durchgehend Normalbetrieb oder durchgehend reduzierten Betrieb

Bereitschaftsbetrieb



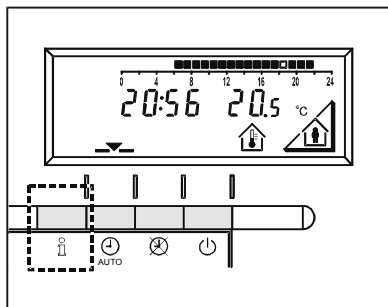
Die Heizung ist ausgeschaltet und nimmt den Betrieb erst beim Unterschreiten der Frostschutztemperatur wieder auf.

Steht der Programmwahlschalter auf Stellung "Sparbetrieb" oder "Betriebsbereitschaft" oder die Spartaste wird aktiviert, blinkt am Zentralgerät die Taste Auto

Bedienungsanleitung Raumgerät QAA 70

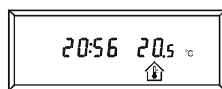
INFO-Taste

Mit der INFO-Taste können verschiedene Werte im Anzeigefeld aufgerufen werden. Das Gerät arbeitet unabhängig von der Anzeige nach der gewählten Betriebsart weiter.

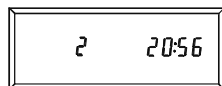


p Mit jedem Druck auf die INFO-Taste werden nacheinander folgende Werte angezeigt:

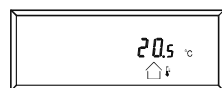
Uhrzeit / Raumtemperatur



Wochentag / Uhrzeit



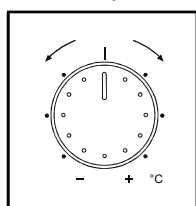
Aussentemperatur



Temperaturkorrektur

Falls es in Ihrer Wohnung zu warm oder zu kalt ist, können Sie mit dem Temperatur-Drehknopf auf einfache Weise die Normal-Raumtemperatur korrigieren.

Hinweis: Mit dem Temperatur-Drehknopf wird nur die Normal-Temperatur korrigiert, reduzierte Raumtemperatur unverändert.



die bleibt

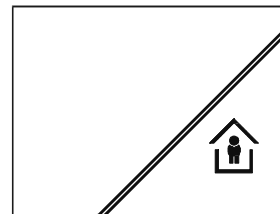
Temperatur- Drehknopf

- p Bevor Temperaturkorrekturen am Regler vorgenommen werden, müssen eventuell vorhandene
- p Drehen nach + = Erhöhen der Normal-Raumtemperatur
- p Drehen nach - = Senken der Normal-Raumtemperatur
- p Mit dem erneuten Korrigieren warten, bis sich die Raumtemperatur angepasst hat.


Spartaste


Wenn die Räume für längere Zeit nicht benutzt werden, kann mit der Spartaste die Raumtemperatur reduziert und dadurch Heizenergie gespart werden. Sind die Räume wieder belegt, die Spartaste erneut betätigen, damit wieder geheizt wird.



Spartaste



p Die aktuelle Wahl ist im Anzeigefeld ersichtlich.

p  Heizen auf Normal-Raumtemperatur

p  Heizen auf reduzierter Raumtemperatur







Hinweis: Die aktuelle Wahl wirkt in der Betriebsart  Handbetrieb dauernd, in der  Betriebsart Automatik nur bis zur nächsten Schaltung nach Heizprogramm.

Programmierung

Zum Programmieren muss der Deckel des Raumgerätes geöffnet sein!

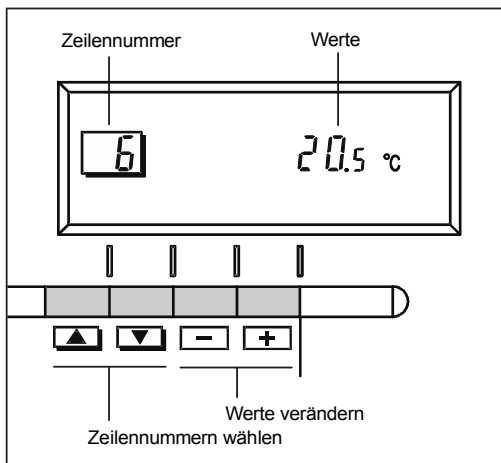
Sobald der Deckel geöffnet wird, schalten die Anzeige und die Tastenfunktion um. Die eingerahmte Nummer symbolisiert dann die Programmzeilen, die mit den Pfeiltasten ausgewählt werden können.

Hinweis: Erscheint im Display die Meldung «OFF», Hinweise unter Programmiersperre   beachten.

- p Mit den Tasten  und  werden die gewünschten   Zeilen ausgewählt. Der angezeigte Wert ist die aktuelle Einstellung.
- p Mit den Tasten  und  können die angezeigten Werte verändert werden.
- p Durch Schliessen des Deckels wird die

Bedienungsanleitung Raumgerät QAA 70

Programmieranzeige



Temperaturen einstellen

- 1** Normal-Raumtemperatur
Temperatur während der Benutzung der Räume

Hinweis: Bevor Temperaturkorrekturen am Regler vorgenommen werden, müssen eventuell vorhandene Thermostatventile korrekt eingestellt sein!

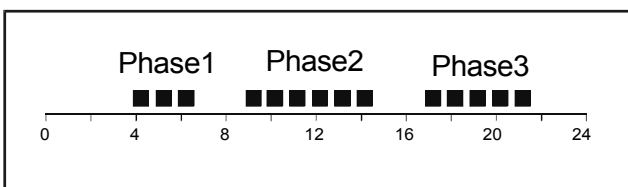
- 2** Reduzierte Raumtemperatur
Temperatur während Abwesenheit oder in der Nacht

- 3** Brauchwassertemperatur
Gewünschte Temperatur für das Brauchwasser während des Normalbetriebes

Heizprogramm

Mit dem Heizprogramm kann für jeden Tag der Woche die Umschaltzeit der Raumtemperaturen vorbestimmt werden. Das Wochenprogramm besteht aus sieben Tagesprogrammen. Ein Tagesprogramm ermöglicht drei Heizphasen. Jede Phase ist durch eine Zeit für Beginn und Ende definiert. Wird eine Phase nicht benötigt, muss für den Beginn und das Ende dieselbe

Beispiel Heizprogramm



- 4** Auswahl Wochentag für die Heizphasen
1 = Montag 2 = Dienstag usw.

- | | | |
|----------|---------|---|
| 5 | Phase 1 | Beginn der 1. Heizphase
Heizen auf Normal-Raumtemperatur |
| | | 6 |
| 7 | Phase 2 | Beginn der 2. Heizphase
Heizen auf Normal-Raumtemperatur |
| | | 8 |
| 9 | Phase 3 | Beginn der 3. Heizphase
Heizen auf Normal-Raumtemperatur |
| | | 10 |

Tag und Uhrzeit einstellen

- 11** Einstellen des aktuellen Wochentages
1 = Montag
2 = Dienstag bis 7 = Sonntag

- 12** Einstellen der aktuellen Stunde und Minute

Hinweis: Andauerndes Drücken der Tasten **+** und **-** beschleunigt das Verstellen der Zeit zunehmend.

Anzeige aktueller Temperaturen

Hinweis: Die aktuellen Temperaturen können **nicht** mit den Tasten **+** und **-** verändert werden.

- 13** Aktuelle Brauchwassertemperatur
14 Aktuelle Kesseltemperatur
15 Aktuelle Vorlauftemperatur



Ferienfunktion

- 16** Eingabe der Anzahl Tage, während der die Heizung die Betriebsart eingestellt ist.

Die Einstellung muss am Tag der Abreise erfolgen. Der Regler schaltet unmittelbar nach der Einstellung auf Bereitschaftsbetrieb. Nach Ablauf der eingegebenen Tage schaltet er wieder auf Automatikbetrieb. Der Frostschutz bleibt durchgängig aktiv.

Bedienungsanleitung Raumgerät QAA 70

Standardwerte im Raumgerät

17 Zum Zurücksetzen der Eingaben auf die Standardwerte drücken Sie die   Tasten und während mindestens 3 Sekunden gleichzeitig.

Als Bestätigung erscheint  im Anzeigefeld.

Die Standardwerte werden zum Regler im Kessel übertragen.

Hinweis:    Vorher eingegebene Werte der Zeilennummern bis und gehen


Standardwerte		
Normal-Raumtemperatur		20°C
Reduzierte Raumtemperatur (Nachttemperatur)		14°C
Brauchwassertemperatur		60°C
Heizprogramm (Wochentag 1-5)	Ein Aus	06:00 22:00
Heizprogramm (Wochentag 6-7)	Ein Aus	08:00 23:00
Anzahl Feiertage		0

Mögliche Störungen

Auf dem Display erscheint keine Anzeige:

- p Keine Spannung am Heizungsregler
- p Fehlerhafte Verdrahtung

Auf dem Display erscheint **OFF** bei Betätigung eines Bedienungselementes:

- p Die Betriebsart am Heizungsregler steht nicht auf  Automatik
- p Die Programmiersperre ist aktiv.

Auf dem Display erscheint der Schriftzug "---":

- p Es ist kein entsprechender Fühler vorhanden oder der Fühler ist defekt.



CTC GIERSCH AG
Bahnhofstrasse 60
8112 Otelfingen ZH
Tel. 0848 848 838